

Project name: GER-3 Pülser Vieh

Target species	<i>Bom b.</i> X		<i>E. Calamita</i>		<i>P. fuscus</i>		<i>H. arborea</i>	X
	<i>Leuc pec</i>		<i>Grap bil</i>		<i>B. viridis</i>	X	<i>R. arvalis</i>	

Teilnehmer: Nils Damm (Amphi), Klaus von der Lage (UNB Plön), Roland Suikat, Thomas Behrens (beide Käferexperten), Hauke Drews (Stiftung Naturschutz), Detlef Hack (Pächter/Lämmerhof), Arne Drews (LLUR), Heike Henning (Stiftung Naturschutz)

### Summary

Im Rahmen des SemiAquaticLife-Projektes fand am 06.09.2016 ein sogenannter Expert Visit im 63 ha großen Projektgebiet statt, welches zum FFH-Gebiet „Hohenfelder Mühlenau“ (DE-1629-320) gehört und nördlich des Selenter Sees bei der Gemeinde Giekau liegt.

Das Projektgebiet besteht aus den Weidelandschaftsflächen mit bereits angelegten Gewässern und dem sich selbst überlassenen Buchenwald Wald Pülser Vieh (37 ha) In den Weidelandschaftsflächen sind innerhalb der nächsten fünf Jahre Gewässerneuanlagen und Gewässersanierungen für die Rotbauchunke (*Bombina bombina*) vorgesehen, um dort gut geeignete Vermehrungsgewässer zu schaffen.

Die Spenderpopulation ist die aus Dannau. Dort soll Laich entnommen werden und in einer Aufzuchtstation bis zur Metamorphose aufgezogen werden. Die Metamorphlinge werden im Anschluss in den neu geschaffenen oder sanierten Gewässern in der Weidelandschaft am Pülser Vieh wiederangesiedelt.

### Starting situation

Die Rotbauchunke besitzt im Kreis Plön nur noch wenige zerstreute Vorkommen. Die Population in Dannau ist im Rahmen des LIFE-Bombina Projektes erfolgreich gefördert worden und kann daher als Spenderpopulation dienen.

Durch Flächenerwerb, Anlage von Grünland, Einrichtung einer extensiven Beweidung mit Highlandrindern und die Schaffung von Gewässern sind schon wichtige Lebensräume für Amphibien geschaffen worden. Die Qualität des Gebietes für den Amphibienschutz unterstreicht die erfolgreiche Wiederansiedlung des Laubfrosches.

Vorkommen der Rotbauchunke in der Gemeinde Giekau sind Ende in den 1980er Jahren verschwunden. Gründe hierfür waren die Nutzungsintensivierung und die damit verbundene Entwässerung von Söllen, die Umwandlung des Grünlandes in Acker oder das Zuwachsen von Kleingewässern, die nicht mehr als Tränkkühen genutzt wurden.

Da im Projektgebiet diese ungünstigen Nutzungen durch ein Amphibienorientiertes Naturschutzmanagement ersetzt werden konnten, soll mit diesem Vorhaben eine Wiederansiedlung der Rotbauchunke versucht werden.

#### Shortcoming analysis

Die Expertenbereisung am 10.10.2016 ergab, dass der Wald perfekte Überwinterungshabitate und in Form der nassen, überstauten und besonnten Waldsenken und sehr gut geeignete Sommerlebensräume für die Rotbauchunke bietet.

Die Gewässer in Weidelandschaft eignen sich schon zum Teil als Reproduktionsgewässer.

Ungünstig sind aber noch folgende Faktoren sowohl für Rotbauchunke als auch Laubfrosch:

- Das Fehlen großer und temporärer Gewässer
- Massenvorkommen von Stichlingen in einigen der ansonsten am besten geeigneten Gewässer
- Zuwachsen mit Schilf und Rohrkolben
- Zu geringe Größe einzelner Gewässer
- Vorkommen des invasiven Neophyten Nadelkraut (*Crassula helmsii*), der in der Lage ist ganze Gewässer zuzuwachsen. Seit 2013 wird die Art auf der Schwarzen Liste (Vorwarnlist) des BfN geführt.
- Zu geringer Beweidungsdruck auf die Gewässerufer
- Gewässer reichen z. T. bis in den Seekreidehorizont. Dadurch ist das Wasser sehr kalkreich und begünstigt Armeuchteralgenwachstum. Armeuchtermassenentwicklungen sind ungünstig für die Entwicklung von Kaulquappen u. a. weil auf Armeuchteralgen kein für Kaulquappen abweidbarer Aufwuchs wächst.

#### Development objective

Um mittel- bis langfristig einen guten Erhaltungszustand der Zielart(en) am Standort zu erreichen, werden folgende Maßnahmen vorgeschlagen (siehe dazu auch Maßnahmenkarte):

- (1) Gewässerneuanlagen insbesondere große und auch temporäre Gewässer außerhalb der Seekreidehorizonte
- (2) Entschlammung und Entnahme der Fische
- (3) Wiederansiedlung von Rotbauchunke fortsetzen, die bereits in 2016 begonnen wurde
- (4) Intensivierung der Beweidung
- (5) Bekämpfung des Nadelkrauts mit Austrocknen und dann Aufsalzen mit Streusalz

Tabelle 1: Protokoll/Gewässerdatenbogen Pülser Vieh vom 06.09.2016

		Site:	Pülser Vieh		Date: 06.09.2016
No in map/ pond id	Target specie	habitat type		management suggestions	other aspects
Pül-1	Bom b.	X	breeding pond	X	1. Neuanlage eines Laichgewässers 2. Drainage, wenn vorhanden, aufheben 3. Verteilung des Aushubs in der Gewässerumgebung zur Begrenzung von Überflutungen
	E. calamita		feeding pond	X	
	P. fuscus		adult feeding habitat		
	Hyla arborea		juvenile feeding		
	R. arvalis		hibernation site		
	B. viridis		migration area		
	Leuc pec				
	Grap bil				
Pül-2	Bom b.	X	breeding pond	X	1. Entschlammung und Uferabflachung 2. Verteilung des Aushubs in der Gewässerumgebung zur Begrenzung von Überflutungen
	E. calamita		feeding pond	X	
	P. fuscus		adult feeding habitat		
	Hyla arborea		juvenile feeding		
	R. arvalis		hibernation site		
	B. viridis		migration area		
	Leuc pec				
	Grap bil				
Pül-3	Bom b.	X	breeding pond	X	1. Neuanlage eines Laichgewässers 2. Drainage, wenn vorhanden, aufheben 3. Verteilung des Aushubs in der Gewässerumgebung zur Begrenzung von Überflutung
	E. calamita		feeding pond		
	P. fuscus		adult feeding habitat		
	Hyla arborea		juvenile feeding		
	R. arvalis		hibernation site		
	B. viridis		migration area		
	Leuc pec				
	Grap bil				
Pül-4	Bom b.	X	breeding pond	X	1. Suche und Aufhebung von noch funktionierenden Drainagen 2. Erweiterung des temporären Gewässers mit mehr Flachwasserzonen im Frühjahr und einer etwas tieferen Zone für den Sommer
	E. calamita		feeding pond		
	P. fuscus		adult feeding habitat		
	Hyla arborea		juvenile feeding		
	R. arvalis		hibernation site		
	B. viridis		migration area		
	Leuc pec				
	Grap bil				
Pül-5	Bom b.	X	breeding pond	X	1. Neuanlage eines Laichgewässers 2. Drainage, wenn vorhanden, aufheben 3. Verteilung des Aushubs in der Gewässerumgebung zur Begrenzung von Überflutungen
	E. calamita		feeding pond		
	P. fuscus		adult feeding habitat		
	Hyla arborea		juvenile feeding		
	R. arvalis		hibernation site		
	B. viridis		migration area		
	Leuc pec				
	Grap bil				

Pül-6	Bom b.	X	breeding pond	X	1. Anlage eines temporären Gewässers für Frühjahrsablaichen mit <i>Eleocharis palustris</i> neu anlegen in vorhandener Senke 2. Drainage, wenn vorhanden, aufheben 3. Verteilung des Aushubs in der Gewässerumgebung zur Begrenzung von Überflutung	
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
	Grap bil					
Pül-7/ Altteich in Streuobstwiese	Bom b.	X	breeding pond	X	1. Das Altgewässer sollte entschlammt werden. 2. Uferabflachung nach NO in die Streuobstwiese hinein. Bodenverteilung in der Streuobstwiese. 3. Einbeziehung in die Weide durch Versetzten des Zaunes. 4. Drainage aus Teich entfernen	gemähter Ufersaum mit Magerkeitszeigern
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
	Grap bil					
Pül-8/ 583	Bom b.		breeding pond		1. Entschlammung und Uferabflachung 2. Verteilung des Aushubs in der Gewässerumgebung zur Begrenzung von Überflutungen	
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
	Grap bil					
Pül-9	Bom b.		breeding pond		1. Beseitigung von <i>Crassula helmsii</i> durch Austrocknen und Aufsalzen im Spätsommer	<i>Crassula helmsii</i> in Trittsiegeln am Ufer. Dieser aggressive, australische Gewässerneophyt sollte unbedingt beseitigt werden, bevor er neue Gewässer besiedelt
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
	Grap bil					
Pül-10	Bom b.		breeding pond		1. Fischkontrolle 2. ggf. vorsichtige Teilentschlammung	Schöne Uferbereiche mit <i>Eleocharis palustris</i> , Gewässer ist gut beweidet und nicht so nährstoffarm wie andere auf Seekreide
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
	Grap bil					
Pül-11	Bom b.		breeding pond		1. Fischkontrolle 2. Entschlammung 3. fehlende flache Uferzonen gestalten	Gewässer liegt tief in der Umgebung
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
	Grap bil					

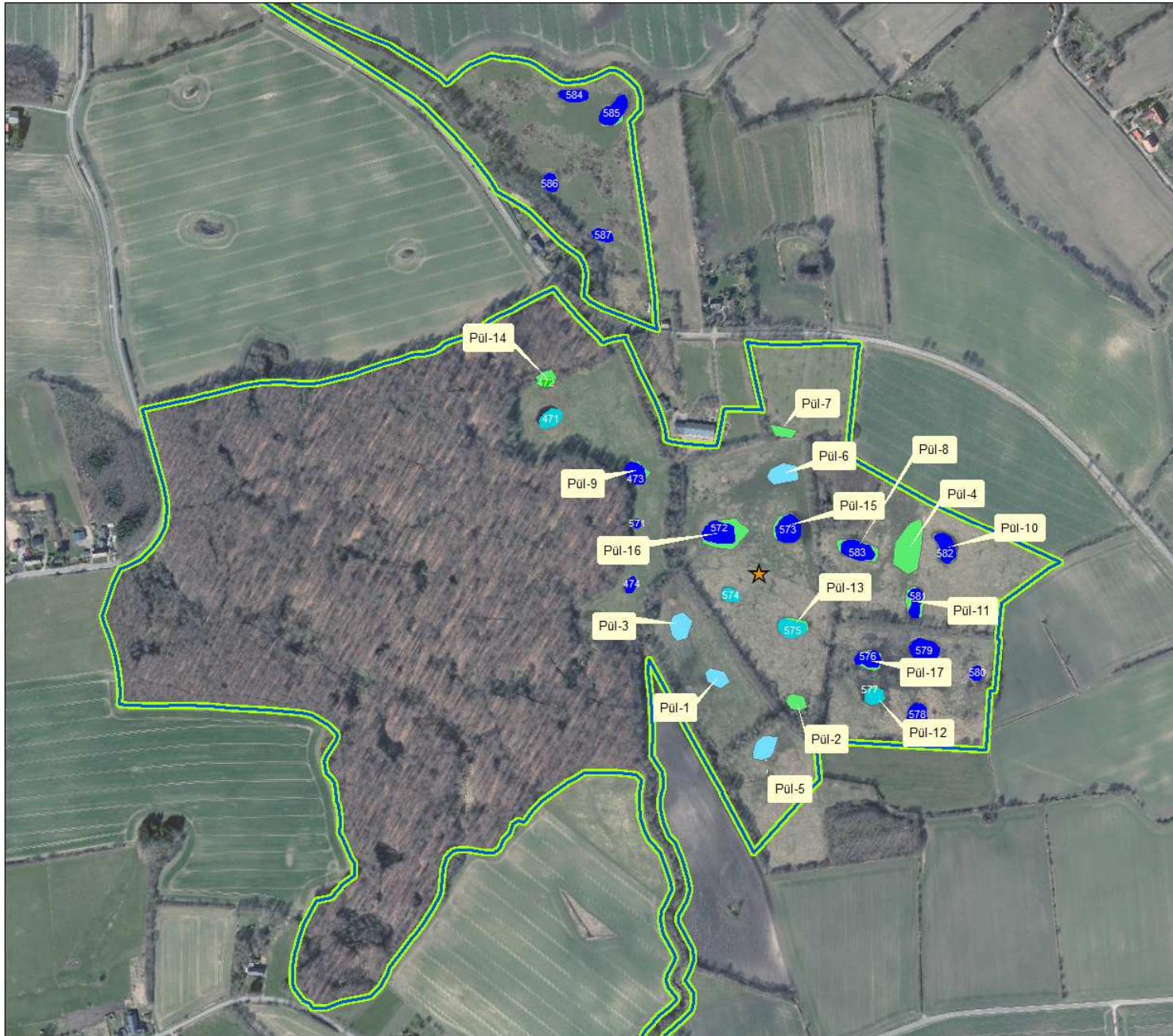
Pül-12/577	Bom b.		breeding pond		1. Schilfmahd 2. Uferabflachung und Entschlammung. 3. Verteilung des Aushubs in der Gewässerumgebung zur Begrenzung von Überflutungen	Stark zugewachsen mit Schilf
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
Grap bil						
Pül 13/575	Bom b.		breeding pond		1. Mehr beweiden. Schilf mit Mähkorb ausmähen und ausdünnen zur Unterstützung der Beweidung	
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
Grap bil						
Pül-14	Bom b.	X	breeding pond	X	1. Entschlammung 2. Einbeziehung weiterer Teilflächen des Teiches in die Beweidung	
	E. calamita		feeding pond	X		
	P. fuscus		adult feeding habitat	X		
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
Grap bil						
Pül-15/ 573	Bom b.	X	breeding pond	X	1. Fischkontrolle 2. Teilentschlammung	Characaen
	E. calamita		feeding pond	X		
	P. fuscus		adult feeding habitat	X		
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
Grap bil						
Pül-16/ 572	Bom b.	X	breeding pond	X	1. Erweiterung des Gewässers mit mehr Flachwasserzonen im Frühjahr	Gewässer ist gut beweidet und nicht so nährstoffarm wie andere auf Seekreide
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
Grap bil						
Pül 17/ 576	Bom b.	X	breeding pond	X	1. Beweidung forcieren 2. Mahd von Rohrkolben mittels Mähkorb	
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
Grap bil						
Pül-18/585	Bom b.	X	breeding pond	X	1. Ausmähen oder Ausbaggern des Rohrkolbens 2. Erlenaufwuchs an Südostseite herunternehmen	Nur Pferdebeweidung mit verringertem Effekt auf Rohrkolben, gute Wasserqualität, gute Uferstruktur
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
Grap bil						

Pül-19/ 578	Bom b.		breeding pond		1. Beweidung verstärken, 2. Bau einen Weideüberganges zur Neuankauffläche im Süden	Gewässer auf Seekreide mit viele Characeae, Schilfentwicklung in der Osthälfte, geringe Beweidung
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
	Grap bil					
584	Bom b.	X	breeding pond	X	keine	gute Strukturen und Wasserqualität für Rotbauchunke
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
	Grap bil					
586	Bom b.		breeding pond		nur temporäre Wasserführung wegen sandigem Lehm	
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
	Grap bil					
587	Bom b.		breeding pond		noch bewerten	
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
	Grap bil					
471	Bom b.		breeding pond		noch bewerten	
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
	Grap bil					
574	Bom b.		breeding pond		noch bewerten	
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
	Grap bil					
580	Bom b.		breeding pond		noch bewerten	
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
	Grap bil					

579	Bom b.	X	breeding pond	X	keine	gute Strukturen und Wasserqualität für Rotbauchunke
	E. calamita		feeding pond			
	P. fuscus		adult feeding habitat			
	Hyla arborea		juvenile feeding habitat			
	R. arvalis		hibernation site			
	B. viridis		migration area			
	Leuc pec					
	Grap bil					

Figure 1: Maßnahmenkarte auf Folgeseite





## legend

- Neuanlage
- Sanierung
- Wiederherstellung

### action

- re-introduction bombina (C9)

### action

- new pond creation (C2)
- pond restoration (C3)
- project sites
- N2000 sites

Kartengrundlage:  
(DTK, DOP, DGM) LVermGeo SH

## Semiaquatic-LIFE

Plan:  
GER-3 Pülser Vieh

Maßstab:  
1:5.000

Erstellt am:  
02.12.2016

Bearbeiter:  
Hauke Drews

